



ALLE KINDER HABEN
DAS RECHT AUF SCHUTZ

DAS KINDER- SCHUTZKONZEPT DER ÖSTERREICHISCHEN KINDERFREUNDE

INFORMATIONSFLYER ZUM KINDERSCHUTZ
FÜR ELTERN UND ERZIEHUNGSBERECHTIGTE



Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte!

Die Kinderfreunde wollen seit jeher, dass sich alle Kinder und Mitarbeiter:innen bei uns wohlfühlen und sicher sind. Nun starten wir dazu erneut eine Kinderschutz-Initiative, die die alle Aktivitäten der Ortsgruppen und Einrichtungen der Kinderfreunde umfasst.

WAS IST KINDERSCHUTZ?

Kinder und Jugendliche müssen bei den Kinderfreunden sichere Räume vorfinden, wo sie vor Gewalt in all ihren Formen geschützt sind. Wenn trotzdem mal etwas passiert, weil jemand die Grenzen verletzt hat, sollen die Kinder wissen, wohin sie sich wenden können, um sich zu beschweren.

Unter Übergriffen verstehen wir Dinge wie Kinder anzuschreien, Strafen anzudrohen, Dinge wie schlagen, schubsen, die Kinder

beschämen, irritieren bis hin zu sexualisierter Sprache oder tätlichen sexuellen Übergriffen. Alle diese Dinge sind ein absolutes NO GO bei den Kinderfreunden und werden nicht geduldet, egal wo und zwischen wem sie passieren.

WIE GEHT KINDERSCHUTZ BEI DEN KINDERFREUNDEN?

1 Die Kinderfreunde haben dazu überall „Kinderschutzbeauftragte“ ausgebildet, an die sich die Kinder und Jugendlichen und auch die Eltern wenden können, wenn etwas vorgefallen ist oder sie sich in irgendeiner Weise nicht wohl/sicher fühlen.

2 Über folgende Mailadresse kann mit unserer: unserem Kinderschutzbeauftragten Kontakt aufgenommen werden:

kinderschutz@kinderfreunde.at

Auf unserer Homepage unter kinderfreunde.at/kinderschutz-eltern informieren wir ausführlich über das Thema.

SCAN
FÜR MEHR
INFORMATIONEN



3 Alle Mitarbeiter:innen der Kinderfreunde erhalten eine Schulung zum Thema, unterschreiben eine Selbstverpflichtungserklärung, die den Umgang miteinander definiert, und legen eine Strafregisterbescheinigung vor.

4 Kinder und Jugendliche, die regelmäßig zu den Kinderfreunden kommen, werden in Workshops darüber informiert, welche Formen von Gewalt es gibt und welches Verhalten von Betreuer:innen oder ihnen selbst nicht geduldet wird.

5 Eltern und Kinderfreunde-Mitglieder, die mehr über das Thema Kinderschutz wissen wollen, können sich jederzeit bei uns informieren.

Für Fragen und Anregungen wende dich gerne jederzeit an deine Ortsgruppe oder Landesorganisation.

Kontaktdaten